



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 044/2012

Erfurt, 16. Februar 2012

Mehr Aufträge für die Thüringer Industrie im Jahr 2011

Im abgelaufenen Kalenderjahr waren die Auftragsbücher der Thüringer Industriebetriebe im Vergleich zum Jahr 2010 besser gefüllt. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik gingen 2011 durchschnittlich 12,1 Prozent mehr Bestellungen in den Betrieben ein als im Jahr zuvor. Damit lag das 2011 verbuchte Auftragsvolumen erstmals wieder über dem vor dem Krisenjahr 2009 registrierten Niveau. Während die Nachfrage aus dem Inland um 12,7 Prozent zunahm, erhöhten sich die Aufträge beim Auslandsgeschäft um 10,9 Prozent.

Überdurchschnittliche Wachstumsraten im Vergleich zu 2010 hatten die Hersteller von Gebrauchsgütern sowie von Verbrauchsgütern zu verzeichnen. Diese Betriebe registrierten im Jahr 2011 eine durchschnittliche Zunahme der eingegangenen Aufträge um 19,0 Prozent bzw. um 18,8 Prozent gegenüber dem Jahr 2010.

Zuwachsraten im zweistelligen Bereich verzeichneten auch die Vorleistungsgüterproduzenten. Bei diesen Betrieben gingen im Verlauf des Jahres 2011 durchschnittlich 13,6 Prozent mehr Aufträge ein als im Jahr zuvor. Die Hersteller von Investitionsgütern registrierten einen Auftragszuwachs von 9,8 Prozent.

Weitere Auskünfte erteilt:

Gerd Nußpickel

Telefon: 03681 354-241

E-Mail: gerd.nusspickel@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de